



Anleitung

Einrichtung eines FTTH- Internetanschlusses
mit Telefonie

WICHTIG

- Sollten Sie eine FRITZ!Box mit blauem WAN-Port besitzen, müssen Sie das LAN-Kabel, das von Ihrem **ONT („Glasfasermodem“)** kommt, an den **blauen WAN-Port** anschließen.
- Sollten Sie eine FRITZ!Box ohne blauen WAN-Port besitzen, müssen Sie das LAN-Kabel vom **ONT** an den LAN-Port **LAN1** der FRITZ!Box anschließen.
- Bitte beachten Sie, dass diese Anleitung unter **Fritz!OS Version 8** erstellt wurde. Zu früheren Versionen kann die Anleitung abweichen.

- Den Haken bei **„Diagnose und Wartung“** ggf. entfernen und anschließen mit **„OK“** bestätigen.

Willkommen bei Ihrer FRITZ!Box

[Unsere Datenschutzerklärung](#)

☒ Diagnose und Wartung

Zur Verbesserung Ihres Produktes und für den sicheren Betrieb an Ihrem Anschluss verwendet AVM Fehlerberichte und bei Bedarf Diagnosedaten. So profitieren Sie von Optimierungen bei Updates oder notwendigen Anpassungen durch AVM. Unter „Internet > Zugangsdaten > AVM-Dienste“ können Sie diese Einstellung jederzeit ändern.

OK

- Nun öffnet sich der **FRITZ!Box Assistent**. Diesen mit **„Weiter“** bestätigen.

Willkommen bei Ihrer FRITZ!Box

Dieser Assistent unterstützt Sie bei der Einrichtung Ihrer FRITZ!Box.

In wenigen Schritten werden alle notwendigen Grundeinstellungen vorgenommen. Sie können den Assistenten jederzeit abbrechen und die Einrichtung später fortsetzen.

Wenn Sie stattdessen Einstellungen in Ihre FRITZ!Box übernehmen möchten, die zuvor in einer anderen FRITZ!Box gesichert wurden, klicken Sie hier: [Einstellungen übernehmen](#). Der Einrichtungsassistent wird dadurch beendet.

Weiter >

- Bei den Auswahlfeldern **Internetanbieter** wählen Sie **„weitere Internetanbieter“**, **„andere Internetanbieter“** aus und tragen unter dem Feld **Name** **„Stadtwerke Unna“** ein. Bestätigen Sie mit **„Weiter“**.

Internetzugang einrichten

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.

Internetanbieter	weitere Internetanbieter ▼
	anderer Internetanbieter ▼
Name	Stadtwerke Unna

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

Schritt überspringen

Weiter >

- Klicken Sie auf **„Anschluss an einen Glasfaseranschluss (ONT)“** und bestätigen Sie mit **„Weiter“**.

Internetzugang einrichten

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

- ☐ Anschluss an einen DSL-Anschluss
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box mit dem DSL-Kabel mit Ihrem DSL-Anschluss verbunden ist. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL-Modem wird für die Internetverbindung genutzt.
- ☒ Anschluss an einen Glasfaseranschluss (ONT)
Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein Glasfasermodem, das die Internetverbindung herstellt, angeschlossen werden soll.

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

< Zurück

Weiter >

- Klicken Sie bei **„Werden Zugangsdaten benötigt?“** auf **„Ja“** und tragen unter **Benutzername** und **Kennwort** die Daten, die Sie von den Stadtwerken per Brief erhalten haben, ein. Bestätigen Sie mit **„Weiter“**.

Internetzugang einrichten

Ausgewählter Internetanbieter: Stadtwerke Unna

Werden Zugangsdaten benötigt?

- ☒ Ja
Geben Sie die Zugangsdaten ein, die Sie von Ihrem Internetanbieter bekommen haben.

Benutzername	Ihr Benutzername
Kennwort	Ihr Passwort

☐ Nein

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

< Zurück

Weiter >

- Tragen Sie bei **Downstream** und **Upstream** die von Ihnen gebuchte Geschwindigkeit ein und bestätigen Sie mit „Weiter“.
(Beispiel: Glaspower performance 1000/500)

Internetzugang einrichten

Geben Sie die Geschwindigkeit Ihrer Internetverbindung an. Diese Werte werden zur Sicherung der Priorisierung der Netzwerkgeräte benötigt.

Downstream Mbit/s
Upstream Mbit/s

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

< Zurück

Weiter >

- Klicken Sie auf **VLAN für den Internetzugang** verwenden und tragen unter **VLAN-ID** die „7“ und bei **PBit** die „0“ ein. Bestätigen Sie mit „Weiter“.

Internetzugang einrichten

Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte ID erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

☒ VLAN für den Internetzugang verwenden

VLAN-ID
PBit

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

< Zurück

Weiter >

- Verbinden Sie Ihre **Fritz!Box per LAN-Kabel mit dem Glasfasermodem (ONT)** und bestätigen Sie mit „Weiter“.

Internetzugang einrichten

Glasfasermodem (ONT) mit der FRITZ!Box verbinden



Verbinden Sie die Buchse "WAN" der FRITZ!Box per LAN-Kabel mit dem Glasfasermodem (ONT).
Klicken Sie anschließend auf "Weiter".

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

< Zurück

Weiter >

- Bestätigen Sie die Zusammenfassung mit „Weiter“.

Internetzugang einrichten

Zusammenfassung der Einstellungen für den Internetzugang

Anschluss	Internetzugang über WAN
Internetanbieter	Stadtwerke Unna
Benutzername	GP-123456
IP-Einstellungen	PPPoE
Betriebsmodus	Router

Zum Speichern der Internetzugangsdaten klicken Sie auf "Weiter".

☒ Internetverbindung nach dem Speichern der Einstellungen prüfen

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

< Zurück

Weiter >

- Nach erfolgreicher Prüfung wurde die Internetverbindung hergestellt und Sie können auf „Schritt abschließen“ klicken.

Internetzugang einrichten

Zusammenfassung der Einstellungen für den Internetzugang

Anschluss	Internetzugang über WAN
Internetanbieter	Stadtwerke Unna
IP-Einstellungen	PPPoE
Betriebsmodus	Router

Die Prüfung der Internetverbindung war erfolgreich.

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

< Zurück

Schritt abschließen

- Die Einrichtung der Rufnummer bitte mit „Schritt überspringen“ überspringen. Die Rufnummern werden zu einem späteren Zeitpunkt eingerichtet.

Eigene Rufnummern einrichten

Neue Rufnummer einrichten

Hier können Sie neue Rufnummern einrichten und bearbeiten.

Status	Rufnummer	Anbieter	Vorauswahl
Es sind keine Rufnummern eingerichtet.			

Neue Rufnummer einrichten

1 2 3 4 5 Fortschritt anzeigen

Schritt überspringen

- Bei Bedarf können Sie die **WLAN-Einstellungen** Ihrer Fritz!Box ändern oder die Einrichtung des WLANs mit „**Schritt abschließen**“ bestätigen.

WLAN-Einstellungen ändern

Ihre FRITZ!Box spannt ein WLAN-Funknetz auf, an dem Sie Ihre WLAN-Geräte anmelden können. Im Auslieferungszustand ist das WLAN Ihrer FRITZ!Box auf einem hohen Sicherheitsniveau individuell verschlüsselt.

WLAN-Funknetz der FRITZ!Box

Hier sehen Sie die WLAN-Einstellungen dieser FRITZ!Box. Diese können Sie beibehalten oder ändern. Wenn Sie die Einstellungen Ihres bisherigen Funknetzes wählen, müssen Sie Ihre WLAN-Geräte nicht neu verbinden.

WLAN-Einstellungen der FRITZ!Box

☒ WLAN-Einstellungen ändern

Name des WLAN-Funknetz...

WLAN-Netzwerkschlüssel

sehr stark

Hinweis:

Der voreingestellte WLAN-Netzwerkschlüssel schützt Ihre WLAN-Verbindung auf einem hohen Sicherheitsniveau vor unberechtigter Nutzung. Der WLAN-Netzwerkschlüssel muss zwischen 8 und 63 Zeichen lang sein. Verwenden Sie eine Kombination aus Zahlen und Groß- und Kleinbuchstaben, um die Sicherheit zu erhöhen.

Achtung:

Wenn Sie sich mit dem WLAN der FRITZ!Box verbunden sind, müssen Sie sich nach dem Ändern der WLAN-Einstellungen mit 'Weiter' erneut im WLAN-Funknetz anmelden. Anschließend können Sie Ihre weiteren WLAN-Geräte per WPS, QR-Code oder manuell verbinden. Zum Verbinden können Sie sich hier die Informationen zuordnen.

☒ ☒ ☒ ☒ ☒ Fortschritt anzeigen

Schritt abschließen

- Bei Bedarf können Sie ebenfalls eine **E-Mail-Adresse** einrichten zu dieser Ihre Fritz!Box Benachrichtigungen sendet oder mit „**Schritt abschließen**“ bestätigen.

Informiert bleiben - ganz einfach registrieren

☐ Informationen über diese FRITZ!Box per E-Mail erhalten (empfohlen)

Sie erhalten regelmäßig Informationen zum Zustand dieser FRITZ!Box sowie über Neuigkeiten und Software-Updates. Zusätzlich erhalten Sie bei vergessenem Kennwort wieder Zugang zu Ihrer FRITZ!Box. Sie können diese Information jederzeit abbestellen.

Ihre E-Mail-Adresse

Sie erhalten eine E-Mail mit weiteren Informationen und einem Bestätigungslink.

[Unsere Datenschutzerklärung](#)

☒ ☒ ☒ ☒ ☒ Fortschritt anzeigen

Schritt abschließen

- Sollte für Ihre Fritz!Box ein **Update** verfügbar sein scrollen Sie im Menü nach unten...

Update-Prüfung

Für Ihre FRITZ!Box wurde ein neues FRITZ!OS gefunden. Wir empfehlen, das Update jetzt durchzuführen.

Installiertes FRITZ!OS:	8.02
Neues FRITZ!OS:	8.20

- Der neue Online-Monitor zeigt die Internetnutzung der Top-Verbraucher und ausgewählter Heimnetzgeräte übersichtlich grafisch an
- Mesh-Optimierung - für höhere Stabilität und besseren Datendurchsatz wählen FRITZ!Repeater selbständig die optimale Verbindung im Mesh
- Mehr Möglichkeiten im Smart-Home für das Auslösen von Routinen und zahlreiche weitere interessante Neuigkeiten
- Die neue, einfach benutzbare FRITZ!NAS-Freigabe ermöglicht das Teilen eines Datei-Ordners, z. B. um Fotos nach einer Familienfeier zu sammeln und teilen
- Vereinfachte Benutzerführung bei der Kindersicherung - Zugangsprofile und ihre zugehörigen Heimnetzgeräte werden jetzt übersichtlich dargestellt
- Schutz vor Ausfall der Internetverbindung: FRITZ! Fail-safe wechselt automatisch auf eine Ersatzverbindung, z.B. Mobilfunk
- Energieverbrauch der FRITZ!Box senken mit EEE (Energy Efficient Ethernet). Nun separat einstellbar für den WAN- oder die LAN-Anschlüsse

[Wichtige Informationen und Neuigkeiten zum neuen FRITZ!OS.](#)

Während des Updates werden alle Verbindungen kurz unterbrochen. Das Update kann einige Minuten dauern. Die FRITZ!Box wird nach dem Update neu gestartet.

1. Schritt

2. Schritt

3. Schritt

4. Schritt

5. Schritt

6. Schritt

7. Schritt

8. Schritt

9. Schritt

10. Schritt

11. Schritt

12. Schritt

13. Schritt

14. Schritt

15. Schritt

16. Schritt

17. Schritt

18. Schritt

19. Schritt

20. Schritt

21. Schritt

22. Schritt

23. Schritt

24. Schritt

25. Schritt

26. Schritt

27. Schritt

28. Schritt

29. Schritt

30. Schritt

31. Schritt

32. Schritt

33. Schritt

34. Schritt

35. Schritt

36. Schritt

37. Schritt

38. Schritt

39. Schritt

40. Schritt

41. Schritt

42. Schritt

43. Schritt

44. Schritt

45. Schritt

46. Schritt

47. Schritt

48. Schritt

49. Schritt

50. Schritt

51. Schritt

52. Schritt

53. Schritt

54. Schritt

55. Schritt

56. Schritt

57. Schritt

58. Schritt

59. Schritt

60. Schritt

61. Schritt

62. Schritt

63. Schritt

64. Schritt

65. Schritt

66. Schritt

67. Schritt

68. Schritt

69. Schritt

70. Schritt

71. Schritt

72. Schritt

73. Schritt

74. Schritt

75. Schritt

76. Schritt

77. Schritt

78. Schritt

79. Schritt

80. Schritt

81. Schritt

82. Schritt

83. Schritt

84. Schritt

85. Schritt

86. Schritt

87. Schritt

88. Schritt

89. Schritt

90. Schritt

91. Schritt

92. Schritt

93. Schritt

94. Schritt

95. Schritt

96. Schritt

97. Schritt

98. Schritt

99. Schritt

100. Schritt

101. Schritt

102. Schritt

103. Schritt

104. Schritt

105. Schritt

106. Schritt

107. Schritt

108. Schritt

109. Schritt

110. Schritt

111. Schritt

112. Schritt

113. Schritt

114. Schritt

115. Schritt

116. Schritt

117. Schritt

118. Schritt

119. Schritt

120. Schritt

121. Schritt

122. Schritt

123. Schritt

124. Schritt

125. Schritt

126. Schritt

127. Schritt

128. Schritt

129. Schritt

130. Schritt

131. Schritt

132. Schritt

133. Schritt

134. Schritt

135. Schritt

136. Schritt

137. Schritt

138. Schritt

139. Schritt

140. Schritt

141. Schritt

142. Schritt

143. Schritt

144. Schritt

145. Schritt

146. Schritt

147. Schritt

148. Schritt

149. Schritt

150. Schritt

... klicken Sie auf „**Ja, Update durchführen**“ und auf „**Schritt abschließen**“. Das Update wird nun heruntergeladen und durchgeführt. Die Fritz!Box startet nun neu.

Update-Prüfung

- Der neue Online-Monitor zeigt die Internetnutzung der Top-Verbraucher und ausgewählter Heimnetzgeräte übersichtlich grafisch an
- Mesh-Optimierung - für höhere Stabilität und besseren Datendurchsatz wählen FRITZ!Repeater selbständig die optimale Verbindung im Mesh
- Mehr Möglichkeiten im Smart-Home für das Auslösen von Routinen und zahlreiche weitere interessante Neuigkeiten
- Die neue, einfach benutzbare FRITZ!NAS-Freigabe ermöglicht das Teilen eines Datei-Ordners, z. B. um Fotos nach einer Familienfeier zu sammeln und teilen
- Vereinfachte Benutzerführung bei der Kindersicherung - Zugangsprofile und ihre zugehörigen Heimnetzgeräte werden jetzt übersichtlich dargestellt
- Schutz vor Ausfall der Internetverbindung: FRITZ! Failsafe wechselt automatisch auf eine Ersatzverbindung, z.B. Mobilfunk
- Energieverbrauch der FRITZ!Box senken mit EEE (Energy Efficient Ethernet). Nun separat einstellbar für den WAN- oder die LAN-Anschlüsse

[Wichtige Informationen und Neuigkeiten zum neuen FRITZ!OS.](#)

Während des Updates werden alle Verbindungen kurz unterbrochen. Das Update kann einige Minuten dauern. Die FRITZ!Box wird nach dem Update neu gestartet.

Update nach Abschluss der Einrichtung durchführen?

☒ Ja, Update durchführen

☐ Nein, kein Update durchführen

✓

✓

✓

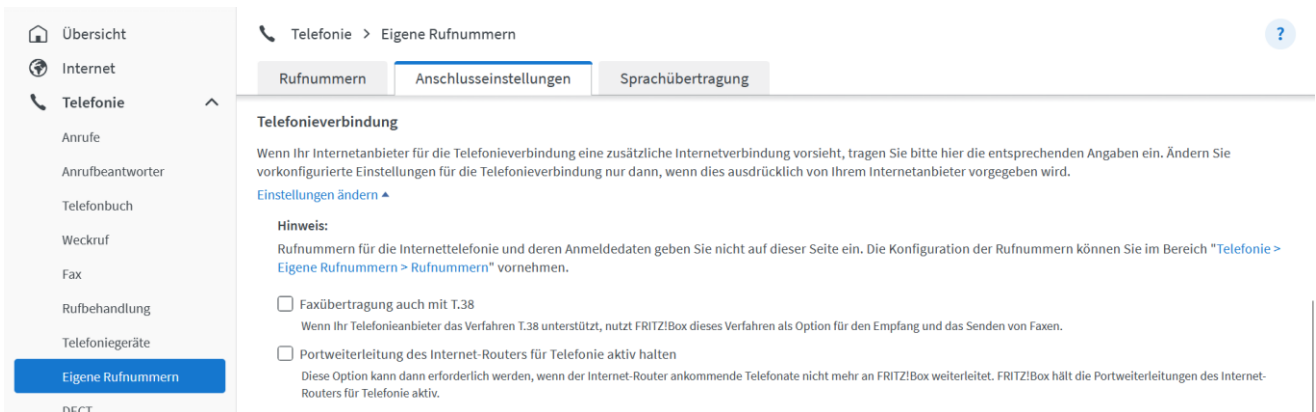
✓

5

Fortschritt anzeigen

Schritt abschließen

- Die Rufnummern Einrichtung finden Sie im linken Menü unter **Telefonie** -> **Eigene Rufnummern**. Scrollen Sie, unter dem Tab **Anschlusseinstellungen**, nach unten bis zur **Telefonieverbindung**.
- Klicken Sie auf **Einstellungen ändern** und entfernen Sie den Haken bei **Faxübertragung TR38**.



Übersicht
Internet
Telefonie
Anrufe
Anrufbeantworter
Telefonbuch
Weckruf
Fax
Rufbehandlung
Telefoniegeräte
Eigene Rufnummern
DECT

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern | **Anschlusseinstellungen** | Sprachübertragung

Telefonieverbindung

Wenn Ihr Internetanbieter für die Telefonieverbindung eine zusätzliche Internetverbindung vorsieht, tragen Sie bitte hier die entsprechenden Angaben ein. Ändern Sie vorkonfigurierte Einstellungen für die Telefonieverbindung nur dann, wenn dies ausdrücklich von Ihrem Internetanbieter vorgegeben wird.

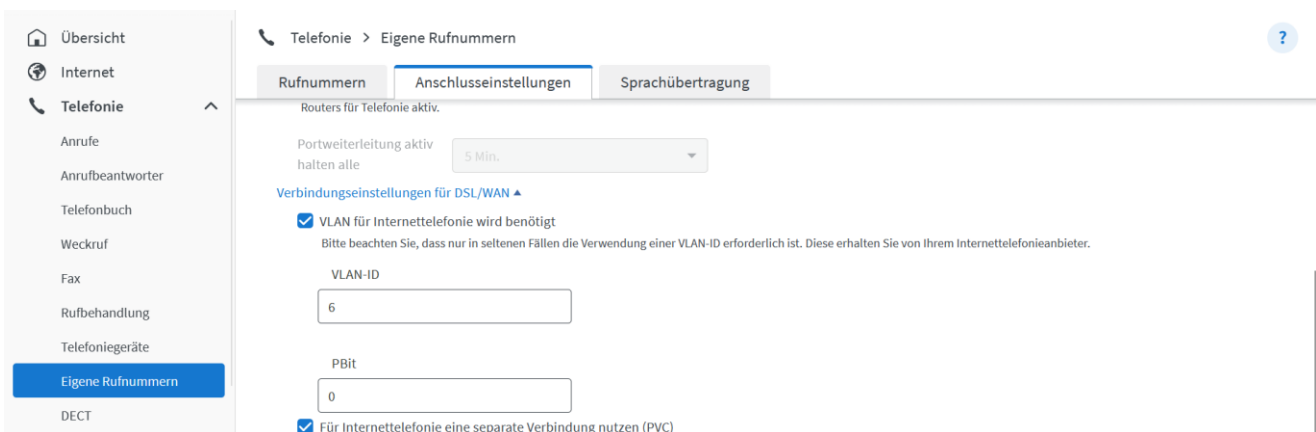
[Einstellungen ändern](#)

Hinweis:
Rufnummern für die Internettelefonie und deren Anmeldedaten geben Sie nicht auf dieser Seite ein. Die Konfiguration der Rufnummern können Sie im Bereich "[Telefonie > Eigene Rufnummern > Rufnummern](#)" vornehmen.

☐ Faxübertragung auch mit T.38
Wenn Ihr Telefonanbieter das Verfahren T.38 unterstützt, nutzt FRITZ!Box dieses Verfahren als Option für den Empfang und das Senden von Faxen.

☐ Portweiterleitung des Internet-Routers für Telefonie aktiv halten
Diese Option kann dann erforderlich werden, wenn der Internet-Router ankommende Telefonate nicht mehr an FRITZ!Box weiterleitet. FRITZ!Box hält die Portweiterleitungen des Internet-Routers für Telefonie aktiv.

- Scrollen Sie wieder runter und klicken auf **Verbindungseinstellungen für DSL/WAN**.
- Nun Klicken Sie auf **VLAN für Internettelefonie wird benötigt**, tragen unter VLAN-ID die „6“ und unter PBIT die „0“ ein.



Übersicht
Internet
Telefonie
Anrufe
Anrufbeantworter
Telefonbuch
Weckruf
Fax
Rufbehandlung
Telefoniegeräte
Eigene Rufnummern
DECT

Telefonie > Eigene Rufnummern

Rufnummern | **Anschlusseinstellungen** | Sprachübertragung

Routers für Telefonie aktiv.

Portweiterleitung aktiv halten alle 5 Min.

Verbindungseinstellungen für DSL/WAN

☒ **VLAN für Internettelefonie wird benötigt**
Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Diese erhalten Sie von Ihrem Internettelefonanbieter.

VLAN-ID
6

PBit
0

☒ Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)

- Klicken Sie auf **Für Internettelefonie eine separate Verbindung nutzen (PVC)** und stellen folgendes ein:
Werden Zugangsdaten benötigt? -> **Nein**
IP-Adresse automatisch über **DHCP** beziehen.

- Klicken Sie auf **„Übernehmen“**.

- Klicken Sie jetzt auf den Tab **Rufnummern** und dann auf **„Neue Rufnummer“**.

- Wählen Sie **IP-basierter Anschluss** und dann auf „Weiter“.

Eigene Rufnummer einrichten

An welchem Anschlusstyp ist Ihre FRITZ!Box angeschlossen?

☒ IP-basierter Anschluss

Die FRITZ!Box ist nicht zusätzlich mit einem Festnetzanschluss verbunden.

☐ Festnetzanschluss und Internetanschluss

Die FRITZ!Box ist sowohl mit einem Festnetzanschluss als auch einem Internetanschluss verbunden.

[Abbrechen](#)

[Weiter >](#)

- Tragen Sie unter **Rufnummer für die Anmeldung*** Ihre Rufnummer **ohne** Vorwahl ein.

Rufnummer eintragen

Wählen Sie Ihren Telefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Rufnummer und die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein.

Anmeldedaten

Telefonie-Anbieter

Anderer Anbieter

Rufnummer für die
Anmeldung*

Interne Rufnummer in der
FRITZ!Box**

20010

20010



[Weitere Rufnummer](#)

***Rufnummer für die Anmeldung**

Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

****Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**

Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

- Scrollen Sie nach unten bis zur Eingabe der Zugangsdaten. Tragen Sie dort Ihren **Benutzernamen**, Ihr **Kennwort**, den **Registrar** und Ihre **Vorwahl** ein. Bestätigen Sie mit „Weiter“.

Zugangsdaten

Benutzername

GP-123456-789

Authentifizierungsname

Kennwort

Registrar

sip-glaspower.sw-unna.de

Proxy-Server

Tragen Sie Ihre Ortsvorwahl ein:

Ortsvorwahl

02303

[Weitere Einstellungen ▼](#)

[Abbrechen](#)

[< Zurück](#)

[Weiter >](#)

- Klicken Sie bei der Zusammenfassung auf „Weiter“.

Rufnummern speichern

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	Anderer Anbieter
Rufnummer für die Anmeldung	20010
Benutzername	GP-123456-789
Registrar	sip-glaspower.sw-unna.de

Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Rufnummer nun telefoniert werden kann.

☒ Einrichtung der Rufnummer nach dem "Übernehmen" prüfen

Zurück

Weiter

Abbrechen

- Nach einer kurzen Prüfung der Telefonie können Sie mit „Weiter“ bestätigen.

Die Anmeldedaten wurden gespeichert.



Die Prüfung der Telefonie war erfolgreich.

Zurück

Weiter

Abbrechen

Ihre FRITZ!Box ist nun vollständig eingerichtet.